

Medienmitteilung vom 14. Mai 2024

Bus alpin startet mit neuer Destination in die Saison

Bern/Basel. Ab Pfingstsamstag verkehrt der Bus alpin erstmals von Alpnach Dorf zur Lütholdsmatt. Die Fahrten des Rufbusses in der Pilatusregion können mit der Bus-alpin-App gebucht werden. Neu sind vier Busangebote im Kanton Graubünden dem «Nationalen Direkten Verkehr» angeschlossen. ÖV-Abonnemente berechtigen ab dem 1. Juni zu Ermässigungen.

Der neue Bus alpin Lütholdsmatt fährt ab dem 18. Mai jeweils an Wochenenden und Feiertagen viermal pro Tag. Während der Herbstferien gibt es einen täglichen Betrieb. Die Fahrt von Alpnach Dorf zur Alp Lütholdsmatt einfach kostet für Erwachsene 10 Franken, für Kinder die Hälfte. Mit der Aufnahme des Neumitglieds Lütholdsmatt bietet der Verein Bus alpin in Zusammenarbeit mit regionalen Trägerschaften im Sommerhalbjahr 2024 in 19 Schweizer Bergregionen touristische Busangebote an. Die Angebote umfassen klassische Linienbetriebe mit fixem Fahrplan und Rufbusse, welche nur bei vorliegenden Reservationen verkehren.

Neues Lütholdsmatt-Angebot mit Bus alpin App buchbar

In fünf der 19 Bus-alpin-Regionen müssen alle Fahrplankurse reserviert werden. Die von den Kunden und Kundinnen gewünschten Fahrten sind mehrheitlich per Telefon oder Online-Formular reservierbar. Das Neumitglied Lütholdsmatt geht wie die Region Greina (mit der Strecke Vrin – Puzzatsch) einen Schritt weiter: Verwendet wird die Bus-alpin-App, dank welcher ausgewählte Rufbuskurse mit wenigen Klicks reserviert und auf Wunsch auch gleich bezahlt werden können. Der Reservationsprozess sowie die Disposition der von der Risicar GmbH gefahrenen Busse erfolgen vollautomatisch. Der Aufbau des Lütholdsmatt-Angebotes wurde vom Kanton Obwalden initiiert und mitfinanziert. Hauptträger des Busangebotes sind die Einwohnergemeinde Alpnach und die Korporation Alpnach. Weitere Partner und Sponsoren sind: Obwalden Tourismus, Obwaldner Wanderwege, Pilatus-Bahnen AG, Pro Pilatus, Obwaldner Kantonalbank sowie die Mobil-Versicherung.

Ab dem 1. Juni günstiger fahren in vier Regionen

Mit beträchtlichen Ermässigungen für regelmässige ÖV-Kunden und -kundinnen geht es in den Regionen Alp Flix, Bergün (nur auf der Linie Bergün – Tuors Chants) und Beverin in die neue Sommersaison. Neu bezahlen GA-Inhaber und -inhaberinnen nur noch den halben Fahrpreis. Akzeptiert werden ferner das Halbtax-Abonnement sowie der Gruppentarif. Auf der Strecke Vrin – Puzzatsch in der Region Greina kann mit dem Generalabonnement sogar kostenlos gefahren werden. Möglich werden diese Vergünstigungen aufgrund des neuen ÖV-Gesetzes im Kanton Graubünden, welches kantonale Beiträge auch an touristische ÖV-Angebote ermöglicht. Dies ist ein weiteres Zeichen dafür, dass die grosse Bedeutung von Angeboten des touristischen Verkehrs (wie dem Bus alpin) von Bund und Kantonen immer mehr erkannt wird.

Informationen zur App mit Download-Link sowie Ausflugsideen und Fahrpläne aller 19 Regionen unter:

www.busalpin.ch

Bilder (Download auf <http://www.busalpin.ch> -> Medien)

Verein Bus alpin auf einen Blick

Bus alpin schafft in Schweizer Bergregionen **ÖV-Angebote zur Förderung des naturnahen Tourismus**. Dadurch wird die Wertschöpfung in finanzschwachen Randregionen gesteigert und die Umwelt durch eine nachhaltigere Anreise der Gäste geschont. Die Mitgliedsregionen werden unterstützt bei Betriebsaufbau, Vermarktung und Finanzierung der ÖV-Angebote. Insgesamt werden in den Bus alpin-Regionen jährlich rund 130'000 Fahrgäste transportiert. Aufgrund der geringen Bevölkerungsdichte profitiert der ÖV im Berggebiet oftmals nicht von öffentlichen Abgeltungen.

Nationale Träger des Vereins sind: Netzwerk Schweizer Pärke, PostAuto AG, Schweizer Alpen-Club SAC, Schweizer Wanderwege, Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete SAB, Verband öffentlicher Verkehr VöV und VCS Verkehrs-Club der Schweiz.

Regionsmitglieder: siehe Auflistung unten mit den Betriebszeiten der Busse.

Nationale Sponsoren sind Transa Travel & Outdoor und Migros. Dazu kommen zahlreiche weitere lokale Sponsoren, welche die Busangebote ermöglichen.

Die Bus alpin-Sommerangebote im Überblick (mit neuen Startterminen)

Alp Flix GR: Natur-Schatzkästchen	Betrieb: 25.5. - 20.10.2024
Bergün-Albulapass GR: Natur-Wander-Landschaft	Betrieb: 22.6. – 20.10.2024
Beverin GR: Wo der Capricorn zu Hause ist	Betrieb: 29.6. – 20.10.2024
Binntal VS: Eldorado für Mineralienfreunde	Betrieb: 15.6. – 20.10.2024
Chasseral BE/NE: Sonniger Blick zu den Alpen	Betrieb: 27.4. – 27.10.2024
Engstlenalp BE: Panorama-Wanderungen im Herzen der Schweiz	Betrieb: 15.6. – 20.10.2024
Gantrisch BE: Erholung in der Frischluft der Waldlandschaft	Betrieb: 22.6. – 20.10.2024
Greina/Valle di Blenio GR/TI: Mystische Hochebene	Betrieb: 15./22./29.6. – 29.9., resp. 6.10.2024
Habkern-Lombachalp BE: Authentisch Atemberaubend Anders	Betrieb: 1.6. – 20.10.2024
Huttwil BE: Schmissiger Trottiplausch	Betrieb: 27.4. – 27.10.2024
Jura vaudois VD: Gipfelerlebnisse im Jura	Betrieb: 10.12.2023 – 14.12.2024 (ganzjährig)
Lenk-Simmental BE: Der wohl schönste Talabschluss der Alpen	Betrieb: 11.5. – 13.10.2024
Lütholdsmatt OW: Aussichtsreich wandern im Pilatusgebiet	Betrieb: 18.5. – 20.10.2024
Moosalp VS: Erholungs-, Wander- und Skiparadies	Betrieb: 15.6. – 20.10.2024
Pany-St. Antonien GR: Auf der Sonnenterrasse des Prättigaus	Betrieb: 29.6. – 20.10.2024
Schaffhausen SH: Ausflugs- und Naherholungsgebiet Randen	Betrieb: 10.12.2023 – 14.12.2024 (ganzjährig)
Thal SO: Genussvolles Wandern und Rasten	Betrieb: 1.5. – 1.11.2024
Val-de-Charmey FR: Charmante Greyerzer Bergwelt	Betrieb: 11.5. – 27.10.2024
Züri Oberland ZH: Wandern und Geniessen im Oldtimerbus-Land	Betrieb: 5.5. – 27.10.2024

Infos, Fahrpläne, SchweizMobil-Karten: -> www.busalpin.ch

Ansprechpersonen für die Medien

Thomas Egger, Direktor Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete SAB,
Präsident des Vereins Bus alpin, 031 382 10 10, thomas.egger@sab.ch

Samuel Bernhard, Geschäftsleiter Bus alpin, 044 430 19 31; busalpin@busalpin.ch